

Ausschreibungsbedingungen

Ausschreibungen für das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Rheinland-Pfalz (3. Zyklus | 2019-2021)

Das Entwicklungspolitische Netzwerk Rheinland-Pfalz (ELAN e.V.) vermittelt Promotor*innen-Stellen und fordert interessierte Anstellungsträger zur Bewerbung für die Anstellung von Regional- und Fachpromotor*innen zu verschiedenen entwicklungspolitischen Schwerpunktbereichen auf. Die dritte Phase des Eine Welt-Promotor*innen-Programms in Rheinland-Pfalz, für welche die Anstellungsträger gesucht werden, läuft vom 1.1.2019 bis 31.12.2021.

Die Ausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung des Programms durch das BMZ und die Landesregierung.

1. Das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Rheinland-Pfalz

Bundesweit wird das Programm von der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt-Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (agl) und der Stiftung Nord-Süd-Brücken getragen. Auf Landesebene liegt die Trägerschaft bei den 16 Eine Welt-Landesnetzwerken. Neben dieser zivilgesellschaftlichen Verankerung ist auch die föderale Bund-Länder-Finanzierung eine besondere Stärke des Programms: das Programm wird durch Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gemeinsam mit dem Bundesland Rheinland-Pfalz gefördert: 60 % der Kosten werden vom Bund getragen und 40 % vom Land Rheinland-Pfalz.

Aktuell sind 147 Promotor*innen in 16 Bundesländern zu entwicklungspolitischen Themen aktiv. In Rheinland-Pfalz wird das Eine Welt-Promotor*innen-Programm vom Entwicklungspolitischen Landesnetzwerk Rheinland-Pfalz (ELAN e.V.) koordiniert. ELAN e.V. ist der 2001 gegründete Zusammenschluss von entwicklungspolitisch engagierten Organisationen in Rheinland-Pfalz.

Nach der ersten Projektphase (2013 bis 2015) entschied der Landtag Rheinland-Pfalz im Dezember 2015, das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Rheinland-Pfalz auszuweiten. Seit Anfang des Jahres 2016 und bis Dezember 2018 setzt sich in Rheinland-Pfalz ein Team von sieben Expert*innen für mehr entwicklungspolitisches Engagement ein. Die Schwerpunkte der Fachbereiche des Programms in Rheinland-Pfalz sind Globales Lernen, Migration und Entwicklung, Rohstoffpolitik, Umweltfragen, internationale Partnerschaften und die öko-soziale Beschaffung.

Der übergeordnete Rahmen des bundesweiten Eine Welt-Promotor*innen-Programms ist die im September 2015 von der UN verabschiedete Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung. Die Eine Welt-Promotor*innen nehmen mit ihrer Arbeit, ganz im Sinne der Agenda 2030, einen Perspektivwechsel vor: Die Menschen im Globalen Norden müssen ihr Verhalten verändern, um weltweit eine gerechte Zukunft zu ermöglichen. Dazu stärken die Promotor*innen das Wissen und die Kompetenz in Hinblick auf ökologische und soziale Zukunftsfähigkeit, fördern politische Partizipation und zivilgesellschaftliches Engagement. Dabei tragen sie effektiv dazu bei, die Ziele der Agenda 2030 in Rheinland-Pfalz, Deutschland und der Welt zu erreichen.

2. Vorgesehene Promotor*innen-Stellen

Für die dritte Phase des Eine Welt-Promotor*innenprogramms in Rheinland-Pfalz, die vom 1.1.2019 bis 31.12.2021 laufen wird, werden gesucht Anstellungsträger für Promotor*innen in folgenden Schwerpunktbereichen:

- 1 Fachpromotor*in für Umwelt und Entwicklung (75%-Stelle)
- 1 Regionalpromotor*in für öko-soziale Beschaffung (75%Stelle)
- 1 Fachpromotor*in für Internationale Partnerschaften (75%-Stelle)
- 1 Fachpromotor*in für Migration und Entwicklung (75%-Stelle)
- 1 Fachpromotor*in für Rohstoffpolitik (75%-Stelle)

Der/Die Regionalpromotor*in soll seine/ihre Tätigkeiten auf eine Region in Rheinland-Pfalz konzentrieren. Alle anderen Promotor*innen arbeiten als Ansprechpartner*in Rheinland-Pfalz für ihr Thema.

3. Anforderungsprofil für Anstellungsträger

Für die Anforderungsprofile und Qualitätsstandards der Anstellungsträger von Promotor*innen-Stellen gelten folgende Grundanforderungen:

Die Anstellungsträger

- sind ein(e) gemeinnützige(r) Verein oder Organisation.
- verfügen über eine hohe Kompetenz und Erfahrung in der Eine Welt-Arbeit und in der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit.
- identifizieren sich mit den Zielen des Programms.
- haben ihren bzw. einen thematischen Arbeitsschwerpunkt in dem jeweiligen Fachgebiet. Sie beziehen sich in ihrer Arbeit möglichst auf Rheinland-Pfalz, sind auf Landesebene oder in der Region gut vernetzt und haben Erfahrung in der Zusammenarbeit bei landesweiten Aktivitäten.
- verfügen über geeignete Räumlichkeiten, in denen sie dem/der Promotor*in einen geeigneten Arbeitsplatz zur Verfügung stellen.
- haben eine ausreichende organisatorische Stabilität, um verlässlich eine nachhaltige Kooperation im Rahmen des Programms gewährleisten zu können. Die Anstellungsträger sind verantwortlich für die Umsetzung der jeweiligen Stelle und reichen regelmäßig Sach- und Finanzberichte ein.
- haben eine funktionierende Finanz- und Personalbuchhaltung.
- unterstützen das Eine Welt-Promotor*innen-Programm in Rheinland-Pfalz und beteiligen sich aktiv an dessen Weiterentwicklung.
- entscheiden gemeinsam mit ELAN, welche Person als Promotor*in eingesetzt wird, und werden Anstellungsträger im Rahmen eines Kooperationsvertrags mit ELAN.

4. Profil und Aufgaben der Promotor*innen:

Die Promotor*innen

- verfügen über ausgewiesene Kenntnisse zum jeweiligen Schwerpunktthema.
- setzen gemeinsam mit dem jeweiligen Träger, ELAN und der agl das gemeinsam erarbeitete Konzept und die darin enthaltenen Maßnahmen um. Sie erstatten bei Bedarf und Anfrage ELAN Bericht über die Arbeit.
- sind Ansprechpartner*innen für das jeweilige Schwerpunktthema für NROs, Verwaltung, Politik, Schulen, Kommunen, Wirtschaft u.a. in Rheinland-Pfalz.
- beteiligen sich regelmäßig an den ELAN-Gremien und nehmen an ELAN-Fortbildungen, am sektoralen Austausch sowie an ELAN-Vernetzungstreffen während des Programms teil.
- beteiligen sich an ELAN- und agl-Aktivitäten im jeweiligen Schwerpunktbereich.
- unterstützen aktiv die von ELAN formulierten landespolitischen Ziele und Forderungen.

5. Aufgaben der Anstellungsträger der Promotor*innen:

Die Anstellungsträger

- entscheiden gemeinsam mit ELAN die Besetzung der Promotor*innen-Stellen . Diese werden öffentlich ausgeschrieben.
- bieten die Gewähr dafür, dass unabhängig von eigenen Interessen die Promotor*innen ihre Arbeit im Sinne des Programms in der jeweiligen Region bzw. landesweit umsetzen können.
- gewährleisten die Dienst- und Fachaufsicht über den/die Promotor*in.
- garantieren die Teilnahme der Promotor*innen an den verbindlichen Programmaktivitäten auf Landes- und Bundesebene.
- benennen **eine** Ansprechperson für den / die Promotor*in und für den Programmträger.
- sind verantwortlich für die fristgerechte Zulieferung zu den Anträgen, den Konkretisierungen der Jahresplanungen sowie zu den jährlichen Verwendungsnachweisen.
- gewährleisten die Sichtbarkeit der Arbeit des / der Promotor*in in der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins.

Der Anstellungsträger der Promotor*innen-Stelle schließt mit dem Programmträger, dem ELAN e.V., einen Vertrag, der die Anforderungen und Leistungen klar fixiert.

6. Aufgaben der Programmträger agl, Nord-Süd-Brücken und ELAN:

Die Programmträger

- gewährleisten und koordinieren die administrative Abwicklung des Programms und leisten die Koordination der Anträge an Bund und Land sowie die Mittelweiterleitung.
- gewährleisten die Kommunikation mit den Geldgebern.
- koordinieren die Programme inhaltlich und organisatorisch.
- vertreten das Programm auf Bundes- und Landesebene.

- setzen sich dafür ein, dass die Förderung mindestens bis 31.12.2021 gewährleistet ist.
- leiten für die sozialversicherungspflichtige Anstellung eines/r Promotor*in einen Zuschuss, angelehnt an TVöD 11, sowie einen Zuschuss für Projektsachkosten an den Anstellungsträger weiter.

7. Bewerbungsverfahren:

Vereine und Organisationen, die Träger einer Promotor*innenstelle werden möchten, sind gebeten, eine Bewerbung einzureichen. Um sich zu bewerben, bitte benutzen Sie beigefügte Raster (PDF).

Die Bewerbung ist bis zum 15.10.2018 elektronisch (als PDF) und postalisch an ELAN e.V. einzureichen. Email: mittler@elan-rlp.de. Postanschrift: ELAN e.V., Frauenlobstraße 15-19, 55118 Mainz.

Der ELAN-Vorstand wird anhand der eingegangenen Bewerbungen über die Trägerschaft der Promotor*innen-Stellen entscheiden und informiert im Anschluss alle Institutionen, die sich beworben haben.

8. Weitere Informationen

Bei Fragen zum Programm bzw. zur Bewerbung wenden Sie sich bitte an Barbara Mittler, ELAN-Geschäftsstelle, Email: mittler@elan-rlp.de, Tel: 06131-97208-67.